

In der letzten Information 2013 (NNN vom 18. Dezember) haben wir berichtet, dass die Wasserwehrsatzung in Richtung einer eigenständigen Wasserwehr überarbeitet werden wird, dass Gespräche zur Bildung eines Runden Tisches und mit dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASUV) geführt werden sollen.

Die Überarbeitung der Wasserwehrsatzung ist so weit gediehen, dass diese in den Februarsitzungen der Ausschüsse des Gemeinderates vorberaten werden kann.

Der Runde Tisch wird, so sich die Teilnehmer einig sind, am 31. Januar in Nünchritz gegründet. Teilnehmer werden neben den Bürgermeistern der Gemeinden Zeithain und Nünchritz, die Vorsitzenden der drei Bürgerinitiativen "Lebenswerte Elbaue" Zeithain, "Hochwasserschutz für die Ortslage Röderau" und "Hochwasser Nünchritz 2013", der Staatssekretär im Umweltministerium, die Landestalsperrenverwaltung (LTV), das LASUV, die MdL Mackenroth und Fischer, die Kreisrätin B. Heym und der Europaabgeordnete Winkler sein.

In dem Gespräch mit Herrn Lechler, dem Regionalleiter Meißen des LASUV, ist und versichert worden, dass seit Herbst Änderungen der Straßen S 88 und B 169 geplant werden. Ziel ist ein ausreichender Abfluss überlaufenden Elbwassers bei Hochwasser. Ergebnisse werden im Herbst 2014 in den Gemeinden vorgestellt.

Am 8. und 22. Januar sind auf unser Drängen Vertreter der LTV vor Ort gewesen, um mit den Anliegern an der Elbe für die Detailplanung die Damm- und Mauerdurchbrüche, den Verteidigungsweg mit Schutzraum zu erörtern. Diese Ortsbegehungen befriedigten in keiner Weise. Den Mitgliedern unserer Bürgerinitiative hatte R. Neumann vorab Skizzen übergeben. So waren wenigstens unsere Mitglieder nicht völlig überrascht, die Vorstellungen der LTV zu vernehmen. Damit hier Übereinstimmungen zwischen Anliegern und der LTV, Umplanungen usw. erzielt werden können und die Planung zügig für die Genehmigungsverfahren abgeschlossen werden kann, muss schnell gehandelt werden. Unser Vorstand hat deshalb in seiner Sitzung am 22. Januar u. a. beschlossen, dass wir kurzfristig die aktuellsten Planungsunterlagen für die Hochwasserschutzanlagen im Bereich Nünchritz bis Grödel von der LTV bekommen und unseren Mitgliedern, die betroffen sind, vorstellen und gemeinsam erörtern. **Wir laden unsere Mitglieder, die betroffen sind, für Freitag, den 14. Februar, 18.30 Uhr, in den Ratssaal, Dorfplatz 1, ein.** Nichtmitglieder, die diese Leistung nutzen wollen, erhalten Gelegenheit unserer Bürgerinitiative beizutreten.

Weiterhin wollen wir mit der SAB vereinbaren, dass Mitarbeiter nach Nünchritz kommen, um Hilfebedürftigen beim Ausfüllen der Anträge für Entschädigung zu unterstützen.

**Die nächste Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, dem 5. März, 19.00 Uhr, in der Wacker-Sporthalle statt.**

Udo Schmidt